

20. Oct zu Bild

Illustrierte Wochenbeilage

"So vielseitig? — Auch in Berlin gewesen?"
"Alles ist nur helle Begeisterung. Ein Wunder ganz ohne Zweifel! Ein unsägliches Wunder!"

"Was kostet der Hund?" fragt da einer der jungen Leute sachlich kurz. Der Wirt schlurft herbei. Er zückt die Achseln und blickt geringfügig auf den schlafenden Pudel am großen runden Tisch.

"Ich biete Ihnen hundert Mark." — Als freundliches Lachen seinen Scherz belohnt, bietet der Geschäftsmüthige sachlich zweihundert. Ein anderer sagt Dreihundert. Hier steht für einen Augenblick die feindselige Schwerhörigkeit des Wirts des Bobbeschänkels aus. Er nickt, kratzt sich den grauen Kopf und murrt, daß er um 300 Mark den alten Pudel weggeben wolle.

Der Sachliche schreibt, nach kurzem Zaudern, einen Scheid und zückt ihn dem Wirt. Dessen Kurzüchtigkeit erkennt die Richtigkeit, und so zieht der Pudel mit dem neuen Herrn davon.

Nach drei Tagen — der Scheid ist inzwischen eingelöst — lehrt der Pudel mit seinem neuen Herrn ins Bobbeschänkels zurück. Der Hundeherr schimpft und redet große Töne von Betrug, Täufung und Verleie. Aber da der Wirt schwerhörig ist, macht das nichts weiter.

Der Polizist wird daraufhin geholt; aber der zückt zu allem die Achseln. Auch der Ortsgeistliche zückt die Achseln. Der Wirt schlurft teilnahmslos umher. Und der Pudel gähnt am dicken runden Tisch.

Nach drei Tagen ist von dem sachlichen Herrn nichts mehr zu sehen. Die wütenden Briefe, die er schreibt, liest der Wirt des Bobbeschänkels nicht, da er, wie gesagt, Kurzüchtig ist.

Der Pudel nimmt weiter seinen Stammplatz am runden, dicken Tisch ein — und erst nach geraumer Zeit, wenn es wieder einmal recht voll im Bobbeschänkels ist — es muß nicht immer Frühling sein — redet er wieder ein paar Töne — und wieder findet

sich einer, der ganz sachlich fragt, was denn der dicke, seitliche Költer koste — na, und da er für den Pudel eine anständige runde Summe bietet, so läßt sich der Wirt vom Bobbeschänkels wieder breitschlagen und gibt das kostbare Tier weg — —

Und wenn der Pudel vom Bobbeschänkels und die "Sachlichen" inzwischen nicht gestorben sind, dann beginnt sich im Bobbeschänkels, da am Taunus, wo sich die grünen Berge freundlich zur fruchtbaren Wetterau herablassen, noch heute das lustige Spiel — wenn die langgestreckte, niedere, dunkle Wirtschaftsruhe recht voll ist, der gute Appelwoin gerade am besten mundet und die Stammgäste am runden Tisch es wieder einmal auffallend faulstisch hinter den abstehenden Ohren haben — ob der eine von ihnen mehr als die übrigen, das läßt sich in der Dunkelheit nicht feststellen, und verraten möchte ich's aus wohl erwogenen Gründen nicht.



Gestorbene Vorbereitungen in der Kinderstube.

Bunte Geschichten

Aus einer Schneiderwerkstatt.
Andrew Johnson war bekanntlich zu Beginn seiner Laufbahn zum Präsidenten von Amerika Herrenschneider. So hatte er es an der Gewohnheit, bei seinen Empfängen die Gesandtenanzüge erst einer genannten Musterung zu unterziehen. Das wachten die Herren aller Länder, und jeder war bemüht, bis zum Jäckchen korrekt und gut vor ihm zu erscheinen.

Eines Tages kam der russische Gesandte, der Fürst von B., ziemlich ausgeregelt zu ihm: "Exzellenz, zwei Dinge habe ich zu berichten. Mein Land möchte die Handelsbeziehungen in der alten, für uns ungünstigen Form durchaus abändern müssen."

"Und was noch?" fragte der Präsident.

"Exzellenz, mein zweiter Knopf am Gehrock ist soeben abgerissen. Sehen Exzellenz, hier habe ich ihn noch aufgefangen."

Johnson schloß rasch die Tür seines Arbeitszimmers: "Gut, den Vertrag mit Russland müssen Sie wieder zusammenstellen, und den Knopf werde ich Ihnen sachverständigt annähen." E. H. Z.

Vom alten Brangel.

Brangel erhält eine Einladung zum Souper an den Hof. Er las das Schreiben aufmerksam durch, während der Kammerdiener ehrerbietig an der Tür stehen blieb.

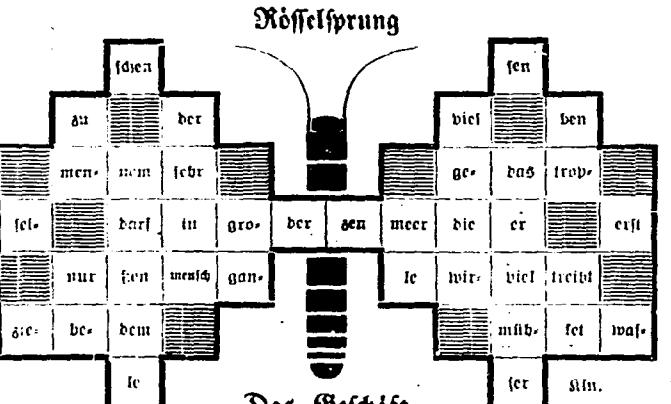
Mit einem Male zieht eine Wolke des Unmutes über das Gesicht des Feldmarschalls. Er wirft das Papier ärgerlich auf den Tisch, geht ein paarmal zornig im Zimmer auf und ab, greift wieder zur Einladung, liest sie noch einmal durch, wirft sie von neuem auf den Tisch, geht mit hochrotem Kopf auf den immer noch regungslos verharrenden Dienner los und wettert ihm an: "Da steht nu man wieder nich dabei, ob der Sonnabend zu Mittag oder zu Abend stattfinden soll!"

Unsere Rätseldecke

Silbenrätsel

Aus den Silben: al-ar--ba--bald
— bi--bo--bum--burg--bus--de--
chi--dan--der--dol--e--e--eq--
era--eu--go--gu--hi--hi--i--i--sei--
la--lais--lar--len--lim--lin--log--
ma--mung--ne--ni--ni--nor--
nor--nu--o--or--pi--pi--pi--phens--
re--ren--rhom--schlpi--schof--sent--
jet--jo--so--stein--the--ter--to--
trakti--un--beau--ver--wa--wi--wo--
wol--zer sind 27 Wörter zu bilden,
deren Anfangs- und Endbuchstaben,
letztere von unten nach oben gelesen,
einen Ausspruch von Goethe ergeben.

Bedeutung der Wörter: 1. Insel in der Orla, 2. Haremtdiener, 3. Regierung, 4. Oper von Bellini, 5. amerikanischer Goldstaat, 6. Zufluchtstädt., 7. Nachwort, 8. Feldherr Wallenstein, 9. Schlechtigkeit, 10. fahrt. Würdenträger, 11. Germanengott, 12. Schuhputzmittel, 13. meteorolog. Bezeichnung, 14. Buchdrucker, 15. Nachkomme, 16. Urkundensammlung, 17. Höhenlage, 18. männlicher Vorname, 19. Auerobele, 20. mythischer Sänger Griechenlands, 21. geometrische Figur, 22. Wirtswarr, 23. Zeitwort, 24. stolzhafter Philosoph, 25. postal. Pferdewechsel, 26. Stadt an der Lahn, 27. Stadt in Lippekreis.



Rösselsprung

Magisches Quadrat

Die Buchstaben a a a a d i m m n n o o r r r r sind in die 16 Felder eines Quadrates so einzurichten, daß die wagerechten und senkrechten Reihen gleichzeitig ergeben: 1. Liebesgott, 2. Stern im Sternbild des Walfisch, 3. Stadt in Nordafrka, 4. Einschlafung, E. W.

Aufklärungen aus voriger Nummer:

Silbenrätsel: 1. Neufundland, 2. Ungarn, 3. Mag, 4. Tantau, 5. Ilse, 6. Regeldeut, 7. Champion, 8. Elmann, 9. Automa, 10. Cafflan, 11. Melone, 12. Tiefest, 13. Regulator, 14. Vergine, 15. Ober, 16. Reiße, 17. Molard, 18. Losen, 19. Loni, 20. Donau, 21. Eduard, 22. Spinat, 23. Erasmus, 24. Chirurg, 25. Embaußen, 26. Kerri, 27. Egger, 28. Kindred = Nur durch das Morgentrot des Schönen dringst du in der Erkenntnis Land.

Rechtsrätsel: Wege, Weber, Weier, Weier, Wege, Wege, Weier, Weber, Weier, Weier, Weier, Weier, Weier.

Wörterrätsel: wetten, Wetter,

Bilderrätsel: Wer zwei Hasen verfolgt, jagt lebend.

Ratsam: wiederbauen — wiederebauen.

Reinigungsrätsel: Schornsteinfeuer,

Worte Weisheit: Leben -- Leben,

unterbunt: Hanswurst.

Das Geschäft

"Rein wirklich! Dies Geschäft, mein Herr, ist bombenstark und ganz fit".
Wie ich sein bestes wußte.

"Nun ja! Es wäre mir auch „fit“,
wenn hinterher mein Renommee
darunter leiden müßte!"

"Ach was! Warum nur so „fit“!
Ein kluger Mann entschließt sich schnell,
Und fertig ist die Kiste!"

G. M.



Zwei gute Freunde

Weltkundschau